



20. Wahlperiode

# HESSISCHER LANDTAG

Fe 22/12

22/12/20  
20/4328  
~~Drucksache 20/~~ Fe

## Kleine Anfrage

Hermann Schaus (DIE LINKE)

### Zugänge der Forschung in Bereiche der hessischen Polizei

#### Vorbemerkung:

In der hessischen und bundesweiten Debatte über Strukturen und Einstellungen innerhalb der Polizei wurden diverse Forderungen nach unabhängigen Untersuchungen, Forschungszugängen und Studien erhoben. Dabei wurde deutlich, dass es kaum freie Zugänge der Forschung in den Bereich der Polizei bzw. eingeschränkt nur für Fachhochschulen und Akademien der Polizei gibt, oder wenn diese von Innenministern aus besonderem Anlass beauftragt werden. Da sowohl ein Interesse der Öffentlichkeit, als auch der Wissenschaft an unabhängiger Forschung über Strukturen und Einstellungen in der Polizei besteht, stellt sich die allgemeine Frage nach entsprechenden Forschungszugängen.

#### Ich frage die Landesregierung:

1. Wer ist Ansprechpartner, wenn es um wissenschaftliche Anfragen im Bereich Polizei geht? Bitte aufteilen nach internen Anfragen (von Studierenden der Polizei) und externe Anfragen.
2. Gibt es Vorgaben für die Begrenzung empirischer Erhebungen? (Bitte aufteilen nach internen Anfragen (von Studierenden der Polizei) und externe Anfragen.)
3. Zu welchen Themen wurden im Bereich der Polizei in den letzten fünf Jahren Forschungsanfragen gestellt? Bitte aufteilen nach internen Anfragen (von Studierenden der Polizei) und externe Anfragen.
4. Aus welchen Institutionen kamen die Anfragen jeweils? (Fachhochschulen für Verwaltung und Polizei, Polizeiakademien, Universitäten & Fachhochschulen ohne Anbindung an die Polizei, private Forschungsinstitute)
5. Welche Anfragen wurden im Sinne der Forschungsanfrage beantwortet bzw. welche Forschungsprojekte haben tatsächlich stattgefunden und welche nicht? Was war der Grund der Nichtbeantwortung? Bitte aufteilen nach internen Anfragen (von Studierenden der Polizei) und externe Anfragen.
6. Sind die Ergebnisse der Forschungsarbeiten, die auf den wissenschaftlichen Anfragen zum Bereich Polizei beruhen, öffentlich zugänglich und wenn ja, wo? Bitte aufteilen nach internen Anfragen (von Studierenden der Polizei) und externe Anfragen.
7. Wie viele Anfragen beschäftigten sich mit Themen, die aktuell im politischen Diskurs kritisch betrachtet werden: Rassismus & Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit,

Körperverletzung im Amt, Geschlechterverhältnis in der Polizei, Rechtsextremismus in der Polizei, racial profiling, protest policing?

Wiesbaden, den 22.12.2020



**Hermann Schaus**